

„Grüne Mitte“ sucht Blogger

und eine kostengünstige Wohnung vor Ort gibt's noch dazu

■ Wer hätte das vor vierzehn Jahren gedacht?

Als die damalige Wohnungsbaugesellschaft Hellersdorf (WoGeHe) im Juni 1995 veröffentlichte, welche Quartiere verkauft werden sollen, freuten sich Finanzinvestoren, Fondsmanager, Spekulanten und Subventionskriminelle auf reiche Beute. Doch sie hatten die Rechnung ohne eine Bürgerinitiative im Kiez gemacht. Mieter wie du und ich sagten NEIN zum Verkauf und JA zur Gründung einer eigenen Genossenschaft. Eine wahrhaftige basisdemokratische Struktur entwickelte sich von unten und schuf gegen vielfältigen offenen und heimlichen Widerstand etwas völlig Neues - die Wohnungsgenossenschaft „Grüne Mitte“.

Unsere Wohnungsgenossenschaft „Grüne Mitte“ hat ihre Entstehungsgeschichte und die Kraft, die daraus entstand, nicht vergessen. Deshalb ist für uns ein sozial geprägtes Wirken im Kiez und darüber hinaus ein dauerhaftes Anliegen. Jüngstes Beispiel ist die Gründung der „Stiftung Grüne Mitte“, die die aktive Teilhabe am sozialen, kulturellen und schöpferischen Leben von Benachteiligten aller Generationen nachhaltig fördert. Nachdem die „Grüne Mitte“ 2003 bereits für den ganzen Bezirk ein kulturelles Jahresprogramm auf die Beine stellte und finanzierte, unterstützte unsere Stiftung 2009 ein Talente-Feuerwerk von Schülern aus Marzahn-Hellersdorf im Freizeitforum Marzahn - Fortsetzung geplant.

Und seit Jahresbeginn 2010 arbeitet bei uns eine erfahrene Sozialpädagogin, die nicht nur dem langjährigen Seniorenklub TREFFpunkt ein bunteres Out-

fit schneidert, sondern zugleich aus unserem Kiez ein Kunst- und Kreativ-Zentrum für alle Generationen bauen will. Ja, so kann's gehen. Jedoch: es kann noch mehr gehen. Die „Grüne Mitte“ sucht nämlich junge Leute, die sich für soziale Belange interessieren. In unserem Haus Michendorfer Straße 7 wohnen zufriedene Senioren. Es gibt dort aber auch noch fünf 1-Raum-Wohnungen. Genau diese haben wir für Studenten reserviert. Zum einen wegen der extrem günstigen Mietkonditionen. Andererseits ist es natürlich interessant zu erfahren, welche Gemeinsamkeiten zwei (altersmäßig) so verschiedene Generationen finden. Stichwort Kunst- und Kreativzentrum. Und zur Alice-Salomon-Hochschule sind es nur fünf Minuten mit der Straßenbahn.

Ist das nicht eine gute Idee für einen Blog? Wenn ihr das auch findet und Interesse daran habt, dann redet mit uns. Es kann der Beginn einer spannenden Zeit sein.



Vermietung:
☎ 030 99282340

Wir freuen uns auf euren Besuch!

■ **LAGE DER GRÜNEN MITTE:** Wenn ihr in fünf Minuten die Gärten der Welt besuchen möchtet oder einfach nur an der Wuhle spazieren gehen wollt (ca. zwei Minuten von unserem Wohnungsbestand entfernt), dann seid ihr bei uns richtig.

Durch unseren Bestand fahren die Buslinie 197 und die Straßenbahnen Linie M6 und 18. Selbstverständlich sind auch die Einkaufsmöglichkeiten von fünf Minuten (Lidl, Netto, Norma) bis ca. zehn Minuten (Kaufland Eiche) fußläufig zu erreichen.

■ **UNSERE AUSSTATTUNG:** Topsanierte Wohnungen, Bäder mit modernen Fliesen sowie einer eleganten Bordüre, Badewanne oder Dusche, Küchen mit oder ohne Durchreiche, teilweise Aufzüge, Balkone auf denen vier Personen bequem frühstücken können bzw. Terrassen mit Mietergarten.